



© Hendrikje Beschnidt
Foto: Thomas Kumlehn

unbenannt [Fenster]

Suse Globisch-Ahlgrimm, 1. Januar 2010 [2010]

Nachlass: Globisch-Ahlgrimm, Suse [Nachlassverzeichnis Malerei, Farbige Arbeiten auf Papier]

Nachlass-Nummer: 115

Objekttyp: Farbige Arbeit auf Papier

.

Technik / Material (Werteliste): Öl, Papier

Technik / Material (Freitext): Öl auf satiniertem Papier, geklebt auf helles Papier

Maße (HxBxT): 19.3 x 14.7 cm
Fond 32.6 x 22.8 cm
im Passepartout außen 37.5 x 27.5 cm
im Objektkasten außen 40 x 30 cm

.

Signatur: unsigniert

Bezeichnung, durch verso u.r.: 1. Januar / 2010 / Öl

Künstler/in:

Beschriftung, von verso o.l. (auf Fond): Nachlass-Stempel und -Nr. NL 115
fremder Hand:

.

Aktueller Standort: Potsdamer Kunstverein e. V.

Aktuelle Präsentation: Depot

Eigentümer: Potsdamer Kunstverein e. V.

Zugangsjahr: 2012

Zugangsart: Schenkung

.

Ausstellungen: Mein Alphabet - Hommage für Suse Ahlgrimm, 2010
(Pavillon auf der Freundschaftsinsel, Potsdam)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Seit 2006 konnte Suse Globisch-Ahlgrimm ihre Wohnung nicht mehr verlassen, um Spaziergänge zu machen. Sie nahm die Limitierung an und richtete sich in ihrem Mikrokosmos ein. Die Wohnung in der Wielandstraße 13, in der sich auch ihr Atelier befand, verfügte über Fenster, die ihr den Blick in drei Himmelsrichtungen ermöglichten. Ihre Blicke nach Norden, Osten und Süden galten den Lichtstimmungen, aber auch der Fauna und Flora. Fenster wurden für sie zum Sinnbild für den gehaltenen Kontakt zur Umgebung, in der sie lebte. Gleichzeitig war das Fensterkreuz auffällig und kann als Kreuz christlich interpretiert werden.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Sachindex: Fenster, Kreuz